

## FERAGEN

KUBEOS GmbH c/o FERAGEN  
Niedervillern 8, 83410 Laufen

Proben-ID-Nummer

**Bitte die Anleitung beachten!**

### Bestellung:

- |                                       |          |   |
|---------------------------------------|----------|---|
| <input type="checkbox"/> DKBS-Paket 1 | 163,90 € | enthält Genetische Diversität + DLA + DNA-ISAG 2020 + DogCheck 4.0 (SDCA 1/2, CaCa, Ca1, CJM, Fell- und Farbgene) |
| <input type="checkbox"/> DKBS-Paket 2 | 182,00 € | Paket 1 plus Patentpanel (DM)   |

### Material

- Standard EDTA-Blut-Röhrchen (0,5 ml)  Backenabstrich

### Hund

Varietät  GR  LK  ML  TV Geschlecht  Rü  Hü

Name \_\_\_\_\_ Wurftag \_\_\_\_\_

Chip \_\_\_\_\_ ZB.Nr. \_\_\_\_\_

### Eigentümer

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_ Tel.Nr. \_\_\_\_\_

Der Eigentümer bestätigt durch seine Unterschrift die Identität des Hundes und stimmt der Ergebnisübermittlung an den DKBS sowie der Veröffentlichung sämtlicher zuchtrelevanter Daten für Vereins-/Zuchtzwecke zu.

Der DKBS hat das Recht - zum Wohl der Gesundheit der Belgischen Schäferhunde - Hundedaten, Gesundheitsergebnisse, Röntgenaufnahmen und DNA-Auswertungen zu Forschungszwecken an anerkannte Institute/Studien weiterzugeben.

Ich widerspreche der Weitergabe der Daten des obengenannten Hundes. (In diesem Fall eine Kopie dieses Formulars an zucht@dkbs.de)

Unterschrift des Eigentümers und Einverständniserklärung: \_\_\_\_\_

Die Kostenabrechnung erfolgt direkt mit der Fa. FERAGEN. IBAN: AT39 2033 4010 0000 0156

Die Befunde sind einzusehen unter: my.feragenlab.com, E-Mail: zucht@dkbs.de, Passwort: FeragenZucht1234!

### Tierarzt/Zuchtwart

Der/die Unterzeichnende erklärt, dass das diesem Antrag zugrunde liegende Probenmaterial von dem angegebenen Tier stammt und entsprechend gekennzeichnet ist.

Die Chip-Nr. des Hundes wurde überprüft. Sie ist mit der in der Ahnentafel/Impfausweis verzeichneten identisch.

Name \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_



## Anleitung

- Die Proben können entweder über **Blut oder Speichel** abgenommen werden. Blut macht Sinn, wenn der Hund eh einen Venenzugang bekommt- z.B. für eine Narkose beim HD/ED Röntgen. Hierfür bitte rechtzeitig eine Proben-ID Nummer unter [zucht@dkbs.de](mailto:zucht@dkbs.de) oder [shop.feragen.at/](https://shop.feragen.at/) anfordern. Diese und die Formulare werden Ihnen per Mail zugesandt.
- Die Proben können auch über einen **Backenabstrich** abgenommen werden. Dafür werden **spezielle Bürstchen** der Firma Feragen benötigt, die bei [zucht@dkbs.de](mailto:zucht@dkbs.de) oder [shop.feragen.at/](https://shop.feragen.at/) angefordert werden müssen. Bitte Zeit für den **Postversand** mit einberechnen. Diese und die Formulare werden Ihnen zugesandt.
- Blut nimmt der Tierarzt ab, Backenabstrich ebenfalls der Tierarzt oder ein Zuchtwart des DKBS. Wir werden die Abnahme auch bei den **Treffen des DKBS** anbieten.

Sie haben 2 Möglichkeiten für die Bestellung:

### a. über das Formular des DKBS

1. Füllen Sie bitte das Formular **korrekt und vollständig** aus - inklusive der Proben-ID (diese erhalten Sie über [zucht@dkbs.de](mailto:zucht@dkbs.de))
2. **Überweisen** Sie den Betrag an: Sparkasse Mühlviertel West IBAN: AT39 2033 4010 0000 0156
3. Mailen Sie das **Antragsformular** an [zucht@dkbs.de](mailto:zucht@dkbs.de)
4. Lassen Sie die Probenabnahme machen. Achten Sie darauf, dass der Tierarzt die **Kennzeichnung** korrekt vornimmt. Speichelproben kann auch ein Zuchtwart des DKBS abnehmen. Der Tierarzt/Zuchtwart muss das Formular **unterschreiben**.  
Die **Proben-ID** sowie den **Namen des Hundes** auf dem **Blutröhrchen/Abstrichbürstchen** vermerken  
- Für die Abnahme per Backenabstrich muss der Hund 2 Stunden **nüchtern** sein. Wasser darf er bis 30 min vorher trinken. Das Bürstchen darf **ausschließlich mit der Mundschleimhaut** des Hundes in Berührung kommen
5. Schicken Sie das Blut/das Bürstchen zu Feragen. Die Adresse steht auf dem Antrag.  
Der Antrag muss dabei mitgeschickt werden!

### b. Direkt über den Shop von Feragen: <https://shop.feragen.at/>

Für den Belgier ist relevant:

- |   |          |
|---|----------|
| - DogCheck 4.0                                    | 124,90 € |
| - DLA-Haplotypenbestimmung                        | 39,00 €  |
| - Patentpanel (hier ist nur DM belgierspezifisch) | 19,00 €  |

Das **Anlegen Ihres Hundes auf der Homepage von Feragen** übernimmt die Zuchtkommission oder Feragen - so ist sichergestellt, dass Ihr Hund auch unter den DKBS-Hunden zu finden sein wird.

- Die Bearbeitungszeit beträgt ca. 3–4 Wochen (abhängig vom Zeitpunkt des Probeneingangs – idealerweise zu Wochenbeginn – sowie von Qualität und DNA-Menge der eingesandten Probe; insbesondere bei Blutproben ist eine Verkürzung der Bearbeitungszeit möglich.)

- Sie können die **Ergebnisse einsehen** unter  
[My.feragenlab.com](http://My.feragenlab.com), E-Mail: [zucht@dkbs.de](mailto:zucht@dkbs.de), Passwort: FeragenZucht1234!

Sie können sich bei Fragen jederzeit an die Zuchtkommission wenden: [zucht@dkbs.de](mailto:zucht@dkbs.de)



## FERAGEN-Untersuchungen

Anbei einige Erklärungen zu dem beiliegenden Formular von Feragen

### DogCheck

Hier werden alle für den Belgischen Schäferhund relevanten **Gesundheits-** und Genbestimmungen der **Fell- und Farbgenetik** bestimmt.

Es werden zudem noch über 200 weitere Gesundheitsbestimmungen durchgeführt, so dass Sie – falls ein Merkmal auch für den Belgier interessant werden sollte – jederzeit das Ergebnis einfach abrufen können. Außerdem wird beim **DogCheck automatisch die genetische Diversität mitbestimmt**

Es gibt weitere Gentests, auf denen ein Patent liegt und Feragen dafür extra Gebühren bezahlen muss. Sie werden in einem „**Patentpanel**“ angeboten. Ein Test - **DM** - könnte auch für den Belgischen Schäferhund relevant werden. Wird das Patentpanel zusammen mit dem Komplettspaket bestellt, ist es deutlich günstiger als bei späterer Nachbestellung. Es steht jedem Züchter frei, das DKBS-Paket 2 (inkl. Patentpanel) zu bestellen.

### Genetische Diversität

Hier wird der **genetische Inzuchtskoeffizient** bestimmt. Dieser ist nicht zu vergleichen mit dem IK der Ahnentafel. Er ist zuverlässig und hat eine wirkliche Aussagekraft (bei dem IK nach den Ahnentafeln kann man immer nur vermuten, welche Gene die Ahnen weitergegeben haben). Sie haben zudem die Möglichkeit, im Dogmatching die geplanten Verpaarungen nach Diversität und genetischer Inzucht zu überprüfen (sofern beide Paarungspartner den Test haben machen lassen)

### DLA-Gene

Die DLA-Gene sind verantwortlich für die **„gesundheitliche Robustheit“** der Hunde. Es werden bei jedem Hund die Haplotypen bestimmt. Man sollte bei der Verpaarung darauf achten, dass die Nachkommen hier nicht reinerbig sind.

Mit Beachtung der DLA-Gene tragen wir Sorge für die Gesundheit unserer Hunde!

### DNA-Profil

Die bisher durchgeführte Bestimmung der DNA nach ISAG 2006 ist für den Belgier nach wie vor ausreichend. Aber: immer mehr Vereine stellen jedoch auf die aussagekräftigere DNA nach ISAG 2020 um. Auch der DKBS hat sich der Umstellung angeschlossen.

Falls Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an die Zuchtkommission des DKBS, die Sie per Mail (zucht@dkbs.de) oder telefonisch unter 0179-6988168 erreichen.

Die Ergebnisse der Tests können Sie nachdem diese vorliegen einsehen unter:

[My.feragenlab.com](http://My.feragenlab.com), E-Mail: zucht@dkbs.de, Passwort: FeragenZucht1234!